IonQuell® PROFESSIONAL

WASSERIONISIERER DELPHI

**zur Herstellung von ionisiertem,
basischem, antioxidativem AktivWasser**

BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALT

Wichtig 2
Gerätebeschreibung 4
Beschreibung des Gehäuses 4
Beschreibung der Armatur 5
Installation 6
Zubehör und Installationsmaterial 6
Wichtig für die Installation 6
Installation 7
Prüfung 8
Bedienung 9
Tipps und Tricks 9
Pflege und Wartung 10
Reinigung und Entkalkung: 10
Filterwechsel 10
Der Filter 10
Calciumanreicherung 11
Fehlersuche 11
Einstellungen 11
pH-Test 12
Redoxpotential-Test 13
Selbstbeobachtungen 13
Speicheltest 14
Verwendung von basischem AktivWasser 15
Verwendung von saurem OxidWasser 15
Garantie 16
Entsorgung 16
Technische Daten 17

BITTE BEACHTEN SIE

Obwohl die **IonQuell® Wasserionisierer** als medizinische Geräte in Korea und Japan zertifiziert sind, können diese Zertifikate und die damit verbundenen Aussagen aus rechtlichen Gründen nicht auf europäische Verhältnisse übertragen werden. Der Importeur übernimmt keine Haftung für medizinische Aussagen über die Wirkung von basischem oder saurem ionisierten Wasser, die evtl. vom Hersteller auf Grund der in Korea und Japan geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen gemacht werden. Ebenso wie bei anderen medizinischen oder Übungsprogrammen sollten Sie vor dem regelmäßigen Gebrauch von basischem ionisiertem Wasser ihren Arzt oder Heilpraktiker konsultieren. Dies gilt besonders dann, wenn Sie in regelmäßiger ärztlicher Behandlung sind oder regelmäßig allopathische Medikamente einnehmen.

WICHTIG

- Der **IonQuell® PROFESSIONAL** ist vor dem Versand einer 100%igen Funktionsprüfung unterzogen worden. Dies ist die Ursache, dass beim ersten Auspacken etwas Feuchtigkeit im Gerät sein kann.
- Bitte entfernen Sie nie die rückseitige Abdeckung oder versuchen Zugang zum Inneren des **IonQuell® PROFESSIONAL** zu erlangen. Es gibt im Inneren des **IonQuell® PROFESSIONAL** keine beweglichen oder Verschleißteile.
- Bitte halten Sie den **IonQuell® PROFESSIONAL** von extremen Umwelteinflüssen (Hitze, Frost, Feuer, Wasser) fern.
- Trennen Sie den **IonQuell® PROFESSIONAL** vom Stromnetz und von der Wasserzufuhr, wenn er nach einer automatischen Abschaltung wegen Überhitzung nicht mehr ordnungsgemäß arbeitet.
- Überbrücken Sie die Absicherung (2 Ampere) nie mit einer stärkeren Sicherung. Im Zweifel wenden Sie sich bitte an Ihren **IonQuell®** Partner.

! **ACHTUNG!** Der **IonQuell® PROFESSIONAL** ist für einen Wasserdruck bis 4,5 bar ausgelegt. Stellen Sie bitte sicher, dass kein höherer Wasserdruck als 4,5 bar herrscht, oder lassen Sie einen entsprechenden Druckminderer einbauen.

! Wir empfehlen, den **IonQuell® PROFESSIONAL** von einem Fachmann installieren zu lassen.

- Für die Wirkung des basischen AktivWassers ist ein genauer pH-Wert in der Praxis nicht relevant. Ob der pH-Wert nun 8,5 oder 9 beträgt, ist also nicht wichtig. Optimal ist zum Trinken ein pH-Wert zwischen 8,5 bis 9,2.
- Steigern Sie den pH-Wert langsam, beginnen mit der Ionisierungsstufe 1 und steigern allmählich auf Stufe 2 und 3. Die Stufe 4 ist i.d.R. zum Kochen.
- Wenn Sie beginnen, basisches AktivWasser zu trinken, können verschiedenen Symptome auftreten:
  - Ihre Magen- und Darmtätigkeit kann sich verstärken.
  - Ihr Urin kann sich - bedingt durch die Ausscheidung von gelösten Schlacken - dunkler verfärben.
- Die oben angeführten Phänomene sind Anzeichen des beginnenden Entgiftungsprozesses und normalisieren sich nach einiger Zeit wieder.

! Falls Sie gesundheitliche Probleme haben oder allopathische Medikamente nehmen, informieren Sie bitte Ihren Hausarzt, dass Sie basisches AktivWasser trinken.

! **ACHTUNG!** Der Filter ist nur für kaltes Wasser ausgelegt. Heißes Wasser (über 30° Celsius) kann den Filter und auch den Prozessor zerstören. Ein eingebauter Temperaturfühler schaltet den Prozessor ab wenn heißes Wasser verwendet wird. Bitte wechseln Sie den Filter, wenn er von heißem Wasser durchflossen wurde. Schäden, die durch heißes Wasser entstehen, sind durch die Garantie nicht abgedeckt.

! Das saure OxidWasser ist nicht zum Trinken geeignet. Benutzen Sie es nur zur Desinfektion und für äußerliche Anwendungen.

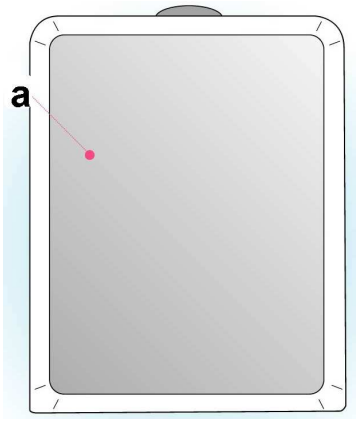
- Wir empfehlen, basisches AktivWasser frisch zu trinken. Sollten Sie es trotzdem in Flaschen abfüllen, empfehlen wir den Gebrauch von Glasflaschen zur Aufbewahrung des basischen AktivWassers. In einer verschlossenen Glasflasche aufbewahrt, verliert sich die antioxidative Wirkung nach ca. 8 Stunden, der pH-Wert ist etwas stabiler.
- Bitte benutzen Sie keine Metallbehälter zum Auffangen oder Aufbewahren des basischen oder sauren Wassers.
- Der **IonQuell® PROFESSIONAL** ist mit einer intelligenten Schaltung ausgerüstet, die vor jedem neuen Anschalten die Polarität der Elektroden ändert und gleichzeitig den Wasserfluss umdreht. So wird zuverlässig vermieden, dass sich Ablagerungen an den Elektroden ansetzen. Trotzdem ist - ebenso wie bei Kaffeemaschinen - eine Reinigung und Wartung und bei kalkreichem Wasser auch eine Entkalkung notwendig, um die dauerhafte Funktion des Gerätes zu gewährleisten. Bitte beachten Sie deshalb die Wartungsempfehlungen im Kapitel „Wartung“.
- In Ihren Glasflaschen kann sich ein weißer Belag bilden. Dies ist Calcium, das sich an der Glaswand ansetzt. Der Belag kann sehr einfach mit Essig oder Zitronensäure aufgelöst und entfernt werden. Sie können die Belagbildung vermindern, wenn Sie die Flaschen regelmäßig mit saurem Wasser (z.B. während des täglichen Reinigungszyklus) ausspülen.

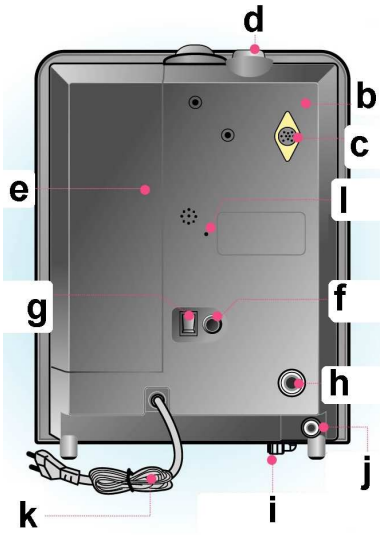
Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren **IonQuell®** Partner.

Teilen Sie uns bitte Ihre persönlichen Erfahrungen mit dem basischen AktivWasser bzw. dem sauren OxidWasser mit, damit wir dieses Wissen bündeln und an viele andere, gesundheitsbewusste Menschen weitergeben können.

GERÄTEBESCHREIBUNG

Beschreibung des Gehäuses

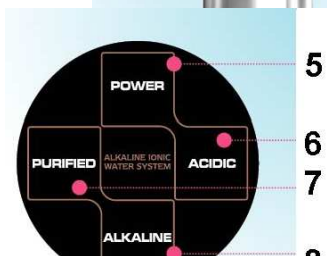


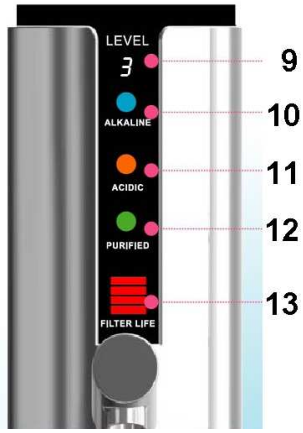


- ***a. Gehäuse***
- ***b. Gehäuserückseite***
- ***c. Anschluss für das Datenkabel***
  Hier wird das Datenkabel zur Verbindung mit der Armatur angeschlossen.
- ***d. Fach für zusätzliche Calciumzugabe***
  Sie können hier optional (z.B. bei sehr weichem Wasser oder erhöhtem Calciumbedarf) eine Calciumkartusche einsetzen. Bitte drehen Sie den Verschluss etwas in Uhrzeigerrichtung, setzen die Kartusche in die Unterseite der Verschlusskappe ein und schließen den Verschluss wieder. Die Calciumkartuschen erhalten Sie bei Ihrem **IonQuell®** Partner. Eine Calciumkartusche reicht für min. 4 Wochen je nach Wasserdurchfluss und Wasserhärte.
- ***e. Filtertüre***
  Zum Öffnen schieben Sie bitte die Filtertüre an der Griffrasterung nach oben und ziehen sie seitlich heraus.
- ***f. Sicherung***
  Nur für 2 Ampere-Sicherung. Bitte benützen Sie keine stärkere Sicherung!
- ***g. Hauptschalter***
  Dieser Schalter kann bei täglichem Gebrauch immer (auch über Nacht) angeschaltet bleiben.
- ***h. Anschluss für das basische Wasser***
  Hier wird der dickere Druckschlauch zum basischen Wasser-Auslauf eingesteckt.
- ***i. Anschluss für den Wasserzulauf***
  Hier wird der Druckschlauch vom Wasserzulauf eingesteckt. .
- ***j. Anschluss für den Ausflussschlauch.***
  Hier wird der dünne Druckschlauch für saures Wasser eingesteckt.
- ***k. Stromkabel***
- ***l. Drehregler zur Einstellung der Lautstärke.***
  Hier wird mit einem feinen Schraubendreher die Lautstärke justiert.

Beschreibung der Armatur

1. ***Auslaufhahn für basisches Wasser***
2. ***Auslaufhahn für saures Wasser***
3. ***Anzeige***
4. ***Armatursockel***
5. ***POWER / WASSER Schalter***
   Kontaktfeld zum An- und Ausschalten des Wasserflusses. Dieses Feld öffnet und schließt das Elektroventil am Wassereingang.
6. ***Schalter zur Regelung der Säurestufe***
   Durch mehrfaches Berühren dieses Kontaktfeldes wechseln Sie zwischen den sauren Ionisierungsstufen 1, 2, 3 und 4.
7. ***Schalter für nur filtriertes Wasser***
   Durch Berühren dieses Kontaktfeldes wählen Sie nur filtriertes, nicht ionisiertes Wasser. Alles Wasser fließt durch den oberen Auslaufhahn.
8. ***Schalter zur Regelung der Basenstufe***
   Durch mehrfaches Berühren dieses Kontaktfeldes wechseln Sie zwischen den basischen Ionisierungsstufen 1, 2, 3 und 4.
9. ***Anzeige für die gewählte Ionisierungsstufe***
   Hier wird die gewählte Ionisierungsstufe als Zahl angezeigt.
10. ***Anzeige für basische Ionsierungsstufe***
    Der blaue Punkt leuchtet wenn basisches Wasser aus dem oberen Hahn kommt.
11. ***Anzeige für saure Ionsierungsstufe***
    Der orange Punkt leuchtet wenn saures Wasser aus dem oberen Hahn kommt.
12. ***Anzeige für neutrales Wasser***
    Der grüne Punkt leuchtet wenn nur gefiltertes Wasser aus dem oberen Hahn kommt.
13. ***Anzeige für Filterwechsel***
    Diese Anzeige zeigt die Lebensdauer des Filters an. Wenn das Filtersymbol mit Strichen gefüllt ist, sind knapp 4.000 Liter gefiltert worden.



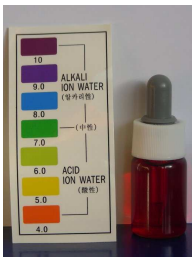


INSTALLATION

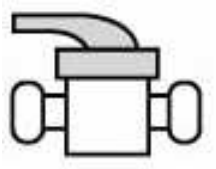
Der **IonQuell® PROFESSIONAL** ist nur für den direkten Anschluss an die Kaltwasserzuleitung am Trinkwassernetz eingerichtet. Bitte verwenden Sie ihn nicht bei unsicherem oder verschmutztem Wasser!
Bitte beachten Sie, dass das Gerät bis zu einem Wasserdruck von 4,5 bar ausgelegt ist.

Zubehör und Installationsmaterial

Der **IonQuell® PROFESSIONAL** wird mit allen benötigten Zubehörteilen geliefert:



- eine Flasche mit pH-Testlösung, eine Ersatzsicherung zum



- ein T-Stück zum Einsatz in die Kaltwasserleitung mit 3/8“ Gewinde mit Schraube zur Durchflussregulierung und Verschlusskappe zur Montage an einen freien Zulauf

- ein Kunststoff- Ventil zur Durchflussregulierung
- ein kleiner Inline-Grobfilter Einsatz in den Wasserzulauf

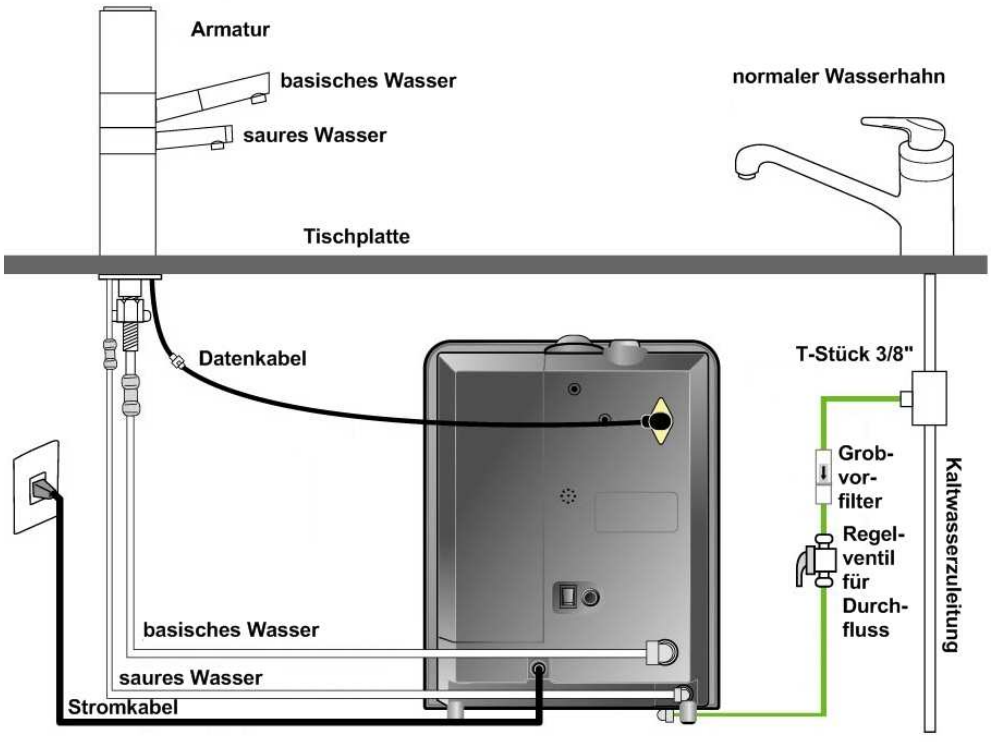
- zwei dünnere Druckschläuche für Wasserzulauf und saures Wasser, ein dickerer Druckschlauch für basisches Wasser
- ein dicker und ein dünnerer Verbindungsstecker

An der Armatur

- ein Dichtungsring
- eine Andruckplatte
- eine Kontermutter

Wichtig für die Installation

Installationsschema:



Zur Installation benötigen Sie einen geeigneten, trockenen Standplatz unter der Spüle, einen Elektroanschluss sowie Platz auf der Spüle in der Nähe eines Abflusses um die zusätzliche Armatur zu installieren.
ACHTUNG! Der Zulaufschlauch und die Steckverbindungen des **IonQuell® PROFESSIONAL** sind für einen Wasserdruck bis 4,5 bar ausgelegt. Stellen Sie bitte sicher, dass kein höherer Wasserdruck als 4,5 bar herrscht. Unterbrechen Sie sicher-

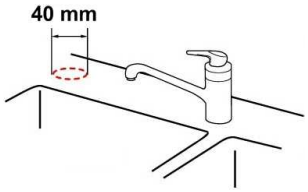
heitshalber bei längerem Nichtgebrauch die Wasserzufuhr. Bei höherem Wasserdruck besteht die Gefahr, dass Verbindungen platzen.

Im Zweifelsfalle installieren Sie bitte einen zusätzlichen Druckminderer oder installieren das Gerät am Wasserhahn. Für Schäden, die durch geplatzte Verbindungen auftreten, lehnen wir jede Haftung ab.

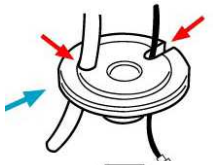
WIR EMPFEHLEN, DIE INSTALLATION AN DAS WASSERNETZ DURCH EINEN FACHMANN DURCHFÜHREN ZU LASSEN.

! Die Steckkupplungen der Druckschläuche (am Regelventil, am Grobfilter, an den Geräteausgängen, an den Verbindungsteckern) können leicht gelöst werden, indem der Ring an der Buchse nach innen gedrückt wird. Dann kann der Schlauch herausgezogen werden.

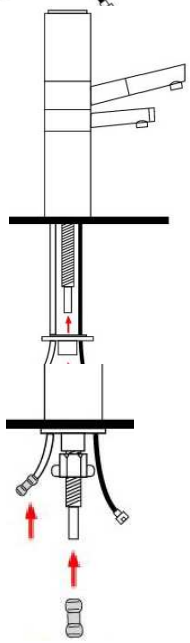
Installation



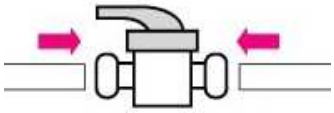
1. Bohren Sie an einer geeigneten Stelle ein Loch in die Tischplatte mit 40 mm Durchmesser. Beachten Sie bitte dass oben insgesamt 50 mm Durchmesser, unter der Spüle für die Andruckplatte 55 mm Durchmesser benötigt werden. Alternativ können Sie die Andruckplatte als Bohrschablone verwenden – beachten Sie bitte, dass Sie die Armatur dann nicht mehr verdrehen können und dass das Loch für das Datenkabel groß genug bzw. länglich ist.
2. Schieben Sie die Armatur mit dem Dichtungsring an der Unterseite in das gebohrte Loch.



3. Stecken Sie den dünnen Druckschlauch der Armatur durch das Loch der Andruckplatte und das Datenkabel der Armatur in den Schlitz der Andruckplatte.
4. Schieben Sie die Andruckplatte von unten über das Gewinde der Armatur und schrauben sie mit der Kontermutter fest. **WICHTIG:** Der Dichtungsgummi muss oben vollflächig auf der Tischplatte aufliegen, von unten muss der innere Ring an der Oberseite der Andruckplatte in das Loch der Tischplatte hineinpassen, um einen verwacklungsfreien Sitz der Armatur sicher zu stellen.



5. Schieben Sie das dünne Verbindungsstück fest über den dünnen Druckschlauch an der Armatur, das dickere Verbindungsstück fest über das untere Ende der Armatur. **WICHTIG:** Prüfen Sie, ob die Verbindungsstücke fest sitzen, indem Sie fest daran ziehen. Sie dürfen sich nicht lösen.
6. Stecken Sie jetzt den dickeren Druckschlauch fest in das dickere Verbindungsstück, einen der beiden dünneren Druckschläuche fest in das dünnere Verbindungsstück. Prüfen Sie, ob die Verbindungen fest sitzen.
7. Stellen Sie jetzt das Gerät an seinen Platz unter der Spüle. Schneiden Sie die beiden Druckschläuche so zu, dass sie bis zu den Anschlüssen des Gerätes reichen und Sie das Gerät noch für Wartungsarbeiten wie z.B. den Filterwechsel in eine zugängliche Position bringen können.
8. Stecken Sie die beiden Druckschläuche fest in die Ausgangsbuchsen des Gerätes: Den dickeren (basisches Wasser) in die Ausgangsbuchse (h), den dünneren in die Ausgangsbuchse (j). Prüfen Sie auf festen Sitz.
9. Stecken Sie das Datenkabel in die Buchse an der Rückseite des Gerätes und verbinden Sie mit dem Stecker der Armatur. Wichtig: Die Steckverbindung darf nicht nass oder sehr feucht werden. Befestigen Sie sie deshalb evtl. an einer geeigneten Stelle an der Schrankwand.
10. Drehen Sie die Kaltwasserzufuhr am Eckventil ab.
11. Installieren Sie das 3/8“ T-Stück an einer passenden Stelle im Kaltwasserzulauf unter der Spüle. Wenn Sie eine freie Kaltwasserleitung haben, schrauben Sie die Endkappe auf.
12. Stecken Sie den dünnen Druckschlauch in das T-Stück und prüfen auf festen Sitz.
13. Schneiden Sie den Schlauch so ab, dass diese Stelle leicht zugänglich ist. Stecken Sie hier das externe Ventil auf den Schlauch und prüfen die Verbindung auf festen Sitz.



14. Stecken Sie wieder ein Stück Druckschlauch in das Ventil und installieren Sie analog den Inline-Grobfilter. Achten Sie darauf, dass der Pfeil in Flussrichtung des Wassers zeigt und die Verbindung fest sitzt.
15. Führen Sie jetzt den dünnen Druckschlauch bis zur Eingangsbuchse (i) des Gerätes. Achten Sie vor dem Abschneiden darauf, dass Sie das Gerät für Wartungsarbeiten wie z.B. Filterwechsel in eine zugängliche Position bringen können.
16. Prüfen Sie nochmals durch leichtes Ziehen, ob alle Steckverbindungen dicht sind.
17. Öffnen Sie die Filtertür (e) und vergewissern Sie sich, dass der Filter fest sitzt und sich nicht während des Transports gelockert hat. Der Filter wird von unten durch eine Feder nach oben gedrückt.
18. Stellen Sie das Wasser an und prüfen, ob alle Verbindungsteile zum Gerät dicht sind.
19. Stecken Sie das Kabel in die Steckdose.
20. Schalten Sie den Hauptschalter an der Rückseite an - Ihr **IonQuell® PROFESSIONAL** ist jetzt betriebsbereit.
21. Durch das Berühren des POWER Kontaktfeldes auf der Armatur (5) öffnen Sie das Elektroventil. Wasser fließt in das Gerät. Nach einer kurzen Zeit (sobald der eingebaute Filter und die Kammer mit Wasser gefüllt sind) fließt aus dem Wasserauslauf das gewünschte Wasser. Beim erstmaligen Gebrauch und nach jedem Filterwechsel kann et-

was harmloser Aktivkohlestaub ausgeschwemmt werden. Warten Sie deshalb, bis das Wasser klar ist, bevor Sie es verwenden.

22. Regeln Sie jetzt mit dem externen Ventil und / oder dem Ventil am T-Stück den Wasserfluss, bis ca. 1,5 Liter pro Minute aus dem oberen Auslaufhahn fließt.
23. Sie können jetzt die durch Berühren des ALKALINE Kontaktfeldes die gewünschte Ionisierungsstufe wählen, die durch die Ziffer an der Vorderseite der Armatur angezeigt wird.

Prüfung

Die Ionisierungsstärke ist abhängig von der lokalen Zusammensetzung des Trinkwassers. Testen Sie deshalb vor dem ersten Gebrauch den pH-Wert der einzelnen Ionisierungsstufen (siehe Kapitel pH-Test) und merken sich die Werte.

BEDIENUNG

Die Bedienung des **IonQuell® PROFESSIONAL** ist denkbar einfach.

- Berühren Sie das POWER Kontaktfeld auf der Armatur – das Gerät schaltet in die beim letzen Gebrauch verwendete Ionisierungsstufe und Wasser fließt. Wählen Sie evtl. eine andere Ionisierungsstärke durch (mehrmaliges) Berühren des ALKALINE-Kontaktfeldes (bzw. des ACIDIC Kontaktfeldes, wenn Sie mehr saures als basisches Wasser benötigen). Die angewählte Wasserqualität kommt immer aus dem oberen Auslaufhahn, das Gegenteil kommt aus dem unteren Hahn – also saures Wasser wenn basisches Wasser angewählt ist und aus dem oberen Hahn kommt, basisches Wasser, wenn saures Wasser angewählt ist.
- Drücken Sie den POWER-Knopf nochmals – das Gerät schaltet wieder aus.

Tipps und Tricks

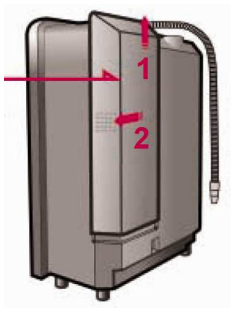
- **Um einem Aufbau von Kalkablagerungen im Auslaufhahn entgegen zu wirken, wechseln Sie die Polarität der beiden Auslaufhähne mindestens einmal täglich durch Berühren des ADIDIC Kontaktfeldes. Saures Wasser fließt dann durch den oberen Auslaufhahn, basisches Wasser kommt aus dem unteren, kleineren Hahn.**
- Füllen Sie sich eine Glasflasche mit basischem AktivWasser und verschließen sie. Trinken Sie basisches Wasser kühl oder mit Zimmertemperatur innerhalb von ca. 3 Stunden.
- Trinken Sie morgens sofort nach dem Aufstehen einige Gläser basisches AktivWasser. Das morgendliche Trinken ist das Wichtigste des ganzen Tages.
- Trinken Sie 2-3 Liter basisches AktivWasser über den Tag verteilt.
- Beginnen Sie das Trinken von basischem AktivWasser bei pH-Wert 8 und steigern die Ionisierungsstärke langsam bis pH-Wert 9,5 (bitte messen Sie den pH-Wert der einzelnen Ionisierungsstufen wie im Kapitel „pH-Test“ beschrieben).
- Zum Kochen, für Tee oder Kaffee können Sie unbesorgt basisches AktivWasser mit dem höchsten pH-Wert verwenden.
- Verwenden Sie saures OxidWasser auch zur Mundspülung, für Fußbäder bei Schweißfüssen, zur Reinigung von Küchenutensilien etc. (verwenden Sie hier saures OxidWasser der Ionisierungsstufe 3 oder 4).

Der **IonQuell® PROFESSIONAL** ist mit einer intelligenten Schaltung ausgerüstet, die vor jedem neuen Anschalten die Polarität der Elektroden ändert und gleichzeitig den Wasserfluss umdreht. So wird zuverlässig vermieden, dass sich Ablagerungen an den Elektroden ansetzen.

PFLEGE UND WARTUNG

Der **IonQuell® PROFESSIONAL** ist fast wartungsfrei. Er besteht aus qualitativ hochwertigen elektronischen Komponenten, seine Elektrolyseeinheit ist aus dauerhaftem, korrosionsresistentem Material gefertigt. Wir empfehlen folgende Reinigungs- und Pflegemaßnahmen:

- Vergewissern Sie sich, dass der **IonQuell® PROFESSIONAL** nicht im Wasser steht und dass die Umgebung sauber und trocken ist.
- Reinigen Sie das Äußere des **IonQuell® PROFESSIONAL** öfter mit einem sauberen (evtl. Mikrofaser-) Tuch und saurem Wasser.
- Wenn Sie den **IonQuell® PROFESSIONAL** länger als 2 Tage nicht benutzen, entnehmen Sie den Filter aus dem Filterfach und legen ihn in einem sauberen Plastikbeutel in den Kühlschrank (nicht Gefrierschrank). So wird einer Verkeimung vorgebeugt.



Reinigung und Entkalkung:

Wie auch eine Kaffeemaschine, sollte der **IonQuell® PROFESSIONAL** insbesondere bei kalkhaltigem Wasser bei Bedarf gereinigt und entkalkt werden, um eine hygienisch einwandfreie und zuverlässige Funktion sicher zu stellen. Zur effektiven Reinigung und Entkalkung empfehlen wir unser separat erhältliches Entkalkungsset. Oder fragen Sie Ihren **IonQuell®** Partner, der die Wartung gerne übernimmt.

Die Wartungsintervalle sind abhängig von den verschiedenen Faktoren des Leitungswassers und lassen sich deshalb auch mit Angabe der Wasserhärte nicht vorhersagen. Achten Sie deshalb bei kalkhaltigem Wasser darauf, ob sich der Auslauf des basischen Wassers verringert. Ist dies der Fall, können Sie in den Auslauf hineinsehen ob sich eine Kalkschicht abgelagert hat. Sie können ihn dazu auch abschrauben und hindurchsehen. Wenn sich eine Kalkschicht angesetzt hat, sollten Sie Ihren **IonQuell® PROFESSIONAL** entkalken.

Filterwechsel

Den Filterwechsel empfehlen wir – unabhängig vom Härtebereich – wie folgt:
<u>bei privatem Gebrauch oder weniger 1.500 Litern pro Monat:</u>
Filter STANDARD: alle 6 Monate
Filter SPEZIAL: alle 3 Monate
<u>bei professionellem Gebrauch oder mehr als 1.500 Litern pro Monat:</u>
Filter STANDARD: alle 3 Monate
Filter SPEZIAL: alle 6 Wochen

Eine Filterwechsel-Empfehlung nur nach der Menge des gefilterten Wassers zu geben ist nicht sinnvoll, da sie abhängig von der Wasserqualität ist. Die Wasserqualität ist aber sehr unterschiedlich. Mit den oben angegebenen Wechselintervallen sind die allermeisten Situationen gut gelöst.
Zum Filterwechsel gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie den Hauptschalter an der Rückseite aus.
2. Drücken Sie auf die Seite der Filterabdeckung, schieben Sie nach oben und ziehen sie seitlich heraus.
3. Drücken Sie den Filter ca. 1 cm nach unten und ziehen ihn aus der oberen Halterung nach vorne heraus. **<u>Wichtig: Die graue Filter“tasse“ gehört zum Gerät und darf NICHT mit weggeworfen werden.</u>**
4. Entsorgen den Filter im Hausmüll.
5. Entfernen Sie von dem neuen Filter die Abdeckkappen.
6. Setzen Sie den neuen Filter unten in die graue Filtertasse im Filterfach.
7. Drücken Sie den Filter ca. 1 cm nach unten und lassen ihn oben einrasten.
8. Schalten Sie den Hauptschalter an der Rückseite wieder ein. Drücken Sie den Resetknopf („RESET BUTTON“) für einige Sekunden, bis die Filterlebensdaueranzeige wieder zurückgestellt ist.
9. Schließen Sie den Deckel des Filterfachs.
10. Zu Beginn kann etwas Kohlestaub aus dem Filter kommen. Lassen Sie deshalb ca. 20 Einheiten (ca. 7 Liter) Wasser durchfließen, bevor Sie das Wasser verwenden.

DER FILTER

Ihr **IonQuell® PROFESSIONAL** ist standardmäßig mit einem **ACF Bambus-Aktivkohle-Blockfilter** ausgerüstet. Die Blockfilter haben eine besonders gute Reinigungsleistung.
Als Alternative bieten wir Ihnen zur Zeit an:

- **Den einfacheren Filter „Standard“** mit gepresster Aktivkohle. Gepresste Aktivkohle hat eine geringere Filterleistung als ein Block.
- **Den BioKeramikFilter**, der eine Vor-Ionisierung durch aktive Mineralien und rote Tonerde enthält. Zu beachten ist dass der BioKeramikFilter sensibel gegen Verkeimung ist.
- **Den 0,01µ Filter SEPZIAL**, der eine kleine Aktivkohlemenge, dafür aber Filterfäden mit 0,01µ Porengröße hat, die auch Bakterien zurückhalten. Diesen Filter empfehlen wir nur bei mikrobiologisch belastetem Trinkwasser

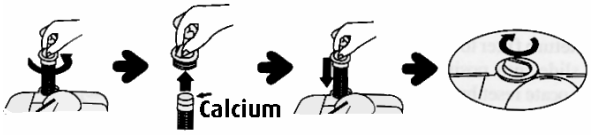
In Bezug auf die Wahl des Filters ist zu beachten, dass die Gefahr einer bakteriellen Verunreinigung bei der in Deutschland, der Schweiz und Österreich herrschenden Wasserqualität generell als relativ gering einzustufen ist. Ein Wachstum

der Bakterien auf dem Aktivkohle-Substrat wird in der Regel durch die Silberbedampfung der Aktivkohle verhindert. Ein regelmäßiger Gebrauch des Filters und das Durchfließen mit kaltem Wasser schränkt das Bakterienwachstum weiterhin ein. Wir empfehlen deshalb, bei längerem Nichtgebrauch den Filter auszubauen und in einer sauberen Plastiktüte in den Kühlschrank (nicht Gefrierschrank) zu legen. Sollten dennoch Bakterien die verschiedenen Barrieren durchbrechen und aus dem Filter austreten, werden sie i.d.R. in der Elektrolyseeinheit zerstört.

CALCIUMANREICHERUNG

Bei weichem (kalkarmen) Wasser oder erhöhtem Bedarf an Calcium kann das Leitungswasser im **IonQuell® PROFESSIONAL** mit zusätzlichem Calcium (oder auch anderen Mineralien) angereichert werden. geeignetes Calcium erhalten Sie bei Ihrem **IonQuell®** Partner.
Zur Anreicherung gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. An der Oberseite des Gerätes befindet sich ein Deckel (c), den Sie durch Drehen gegen die Uhrzeigerichtung (¼ Drehung) öffnen.
2. Ziehen Sie den Filterkorb aus dem Deckel und füllen ihn zu ca. 2/3 z.B. mit Calciumgranulat.
3. Stecken Sie den Calciumeinsatz wieder in die Unterseite des Deckels.
4. Schrauben Sie den Deckel im Uhrzeigersinn wieder auf.



WICHTIG: Nur schwer lösliche Salze / Mineralien verwenden!

FEHLERSUCHE

Hier finden Sie einige Tipps, falls Ihr **IonQuell® PROFESSIONAL** nicht mehr richtig funktioniert. Bitte versuchen Sie, anhand der folgenden Tipps den Fehler zu beheben, und fragen bei Schwierigkeiten Ihren **IonQuell®** Partner.
Wenn

- Die Ionisierung nicht mehr funktioniert (es bilden sich keine Bläschen mehr im basischen Wasser bei hoher Ionisierungsstufe):
  - Die Elektrode ist verkalkt. Führen Sie eine Elektrodenreinigung durch (Siehe Kapitel Wartung)
  - Der Wasserdurchlauf ist zu schnell. Regeln Sie den Wasserdurchlauf mit dem externen Ventil herunter bis auf 1 Liter Wasser aus dem oberen Auslaufhahn.
- die Anzeigen nicht mehr aufleuchten:
  - Prüfen Sie, ob der Stecker in der Steckdose ist.
  - Prüfen Sie, ob der Hauptschalter auf der Rückseite angeschaltet ist.
  - Prüfen Sie, ob die Sicherung auf der Rückseite intakt ist.
  - Prüfen Sie ob der Kontaktstecker des Datenkabels fest sitzt und trocken ist
  - Warten Sie 20 Minuten, damit Ihr **IonQuell® PROFESSIONAL** abkühlen kann. Er war evtl. überhitzt durch zu geringen Wasserfluss, zu warmes Wasser oder zu hohem Anteil an gelösten Stoffen im Wasser.
- Ihr **IonQuell® PROFESSIONAL** während des Gebrauchs plötzlich abschaltet:
  - Prüfen Sie, ob die Sicherung auf der Rückseite intakt ist.
  - Warten Sie 20 Minuten, damit Ihr **IonQuell® PROFESSIONAL** abkühlen kann. Er war evtl. überhitzt durch zu geringen Wasserfluss, zu warmes Wasser oder zu hohem Anteil an gelösten Stoffen im Wasser.
- der Wasserfluss zu gering ist:
  - Prüfen Sie, ob der Wasserzulaufschlauch zum Gerät nicht geknickt ist.
  - Prüfen Sie, ob der Wasserdruck auch ohne **IonQuell® PROFESSIONAL** genügend hoch ist. Kontrollieren Sie die Stellung des Wasserreglers am Anschlussstück bzw. die Wasserzufuhr zum Anschlussstück.
  - Prüfen Sie, ob der Edelstahlausfluss verkalkt ist und entkalken Sie ihn (siehe Kapitel „Wartung“)
  - Wechseln Sie evtl. den Filter.
- der Geschmack des Wasser sich verändert:
  - Führen Sie eine Reinigung durch (siehe Kapitel „Wartung“) und / oder wechseln Sie den Filter
- der **IonQuell® PROFESSIONAL** undicht ist:
  - Prüfen Sie, ob die Anschlüsse der Zu- und Ablaufschläuche fest sitzen und dicht sind.
  - Öffnen Sie das Filterfach und prüfen, ob der Filter richtig sitzt und in der oberen Halterung eingerastet ist.

EINSTELLUNGEN

Insbesondere bei extrem weichen oder harten Waser können Sie die Ionisierungsstärke aller vier Stufen anpassen. Berühren sie dazu – ohne dass Wasser fließt - ca. 5 Sekunden das „PURIFIED“ Kontaktfeld auf der Armatur. Das Gerät springt in ein Einstellungsmenü. Durch berühren des „ALKALINE“ Kontaktfeldes erhöhen Sie die Spannung (höchste Stufe: 6), durch berühren des „ACIDIC“ Kontaktfeldes erniedrigen Sie sie (niedrigste Stufe: 0). Nach der Einstellung berühren Sie wieder das „PURIFIED“ Kontaktfeld.

pH-TEST

Sie können den pH-Wert des basischen und sauren Wassers messen. Dafür verwenden Sie am besten die beigefügte pH-Testlösung.
ACHTUNG: Die Testflüssigkeit nicht trinken und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren!
Gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Stellen Sie die Flasche mit der Testlösung bereit.
2. Nehmen Sie ein Teströhrchen und füllen es halbvoll mit Leitungswasser.
3. Geben Sie zwei Tropfen der Testlösung hinzu und schütteln es vorsichtig.
4. Lesen Sie den pH-Wert durch den Farbvergleich mit der beigefügten Farbskala ab. Er sollte zwischen pH 7 und pH 8 liegen.
5. Spülen Sie das Teströhrchen gut aus.
6. Regulieren Sie den Wasserfluss, dass ca. 1,5 Liter / min aus dem Edelstahlauslauf kommt.
7. Füllen Sie die beigefügten Teströhrchen jeweils mit basischem AktivWasser der verschiedenen Stufen.
8. Geben Sie in jedes Röhrchen zwei Tropfen der Testlösung hinzu und schütteln es vorsichtig.
9. Lesen Sie den pH-Wert durch den Farbvergleich mit der beigefügten Farbskala ab.
10. Merken Sie sich, in welcher Ionisierungsstufe pH 8,5 bis pH 9 erreicht wird. Dies ist der empfohlene Wert zum Trinken. Zum Kochen etc. können Sie auch Wasser mit höherem pH-Wert verwenden.
11. Spülen Sie die Teströhrchen gut aus.

Bitte beachten Sie:

PH-Messungen mit Teststreifen sind nicht zuverlässig, da das Kohlendioxid der Luft das Messergebnis sehr schnell verfälscht.
PH-Messungen mit elektronischen Messgeräten sind ebenfalls oft nicht aussagekräftig, da der pH-Wert des basischen Wassers nur durch eine Konzentration der OH^--Ionen, nicht durch chemische Substanzen erreicht wird. Schon durch den schwachen Mess-Strom eines elektronischen Messgerätes kann der pH-Wert verfälscht werden.

REDOXPOTENTIAL-TEST

Sie können auch die antioxidative Wirkung des basischen Wassers testen. Als Antioxidant bezeichnet man eine Substanz, die Elektronen abgeben kann. Das bekannteste Antioxidant ist Vitamin C. Die oxidative oder antioxidative Wirkung wird durch das so genannte Redoxpotential (Reduktions-Oxidations-Potential) gemessen.

Sie können die antioxidative Wirkung wie folgt demonstrieren:

1. Besorgen Sie sich in der Apotheke Jodtinktur und Vitamin C - Pulver.
2. Füllen Sie je ein Glas mit Leitungswasser und mit basischem AktivWasser der höchsten basischen Ionisierungsstufe aus dem **IonQuell® PROFESSIONAL**.
3. Geben Sie in jedes Glas 5 Tropfen Jodtinktur und rühren um.
4. Das Leitungswasser färbt sich bräunlich, während das basische Wasser wieder farblos wird.
5. Geben Sie nun etwas Vitamin C - Pulver in das Glas mit dem Leitungswasser. Nun wird auch das Leitungswasser wieder farblos.

Was ist geschehen?
Die desinfizierende Wirkung von Jodtinktur beruht auf ihrer Eigenschaft als starkes Oxidationsmittel und zeigt sich in der braunen Farbe. Das antioxidative basische AktivWasser aus dem **IonQuell® PROFESSIONAL** neutralisiert die oxidative Wirkung der Jodtinktur, so dass das Wasser wieder farblos wird. Durch Zugabe von Vitamin C wird ebenfalls die oxidative Wirkung neutralisiert und das Wasser wird wieder farblos.
Um eine quantitative Messung durchzuführen, benötigen Sie ein elektronisches Redoxpotential-Messgerät (ORP-Meter). Leitungswasser hat ein Redoxpotential von ca. + 200 bis +400 mV (miliVolt), basisches Wasser zwischen - 100 mV und - 600 mV, saures Wasser zwischen + 400 mV und + 1'000 mV.
Bitte beachten Sie aber, dass durch eine elektronische Messung eine Beeinflussung des Wassers und damit eine Verfälschung des Messergebnisses entstehen kann.

Aussagekräftig ist auch folgender Versuch: Geben Sie etwas feinste Stahlwolle aus dem Baumarkt in zwei Schraubgläser. Füllen Sie ein Glas mit Leitungswasser, das andere mit basischem AktivWasser der Stufe 4 randvoll und verschließen sie luftdicht. Die Stahlwolle im Glas mit Leitungswasser beginnt zu rosten (oxidieren), die andere nicht.

SELBSTBEOBACHTUNGEN

Beobachten Sie, wie Ihr Körper auf basisches Wasser reagiert. Unangenehme Symptome (Migräne, Durchfall, Hautirritationen etc.) haben ihre Ursache in den sich auflösenden Säuredepots Ihres Körpers. Sie verschwinden in der Regel nach einigen Tagen oder Wochen.
Sollten die Symptome zu unangenehm werden, reduzieren Sie bitte die Ionisierungsstärke.

Beobachten Sie besonders folgende Parameter:

- Verdauung, Stuhlgang
- Urinfarbe und -geruch
- Schlaftiefe und -dauer, Schlafbedürfnis
- Bedürfnis nach Kaffe oder Tee
- Blutdruck
- Körperliche und mentale Fitness
- Wenn Sie Sport treiben: Entstehung und Dauer von Muskelkater
- pH-Wert von Urin und Speichel (siehe Kapitel "Speicheltest")

Wenn Sie in regelmäßiger ärztlicher Behandlung sind, regelmäßig allopathische Medikamente einnehmen oder unter chronischen Krankheiten leiden, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Heilpraktiker, dass Sie basisches antioxidatives AktivWasser trinken.

Teilen Sie uns bitte Ihre persönlichen Erfahrungen mit dem basischen AktivWasser bzw. dem sauren OxidWasser mit, damit wir dieses Wissen bündeln und an viele andere, gesundheitsbewusste Menschen weitergeben können.

Wenn Sie nach einigen Jahren Ihre „Altlasten" abgebaut haben, können Sie die Ionisierungsstärke wieder reduzieren, da dann nur noch der akut entstehende Säureüberschuss neutralisiert werden muss.

SPEICHELTEST

Mit einem pH-Teststreifen können Sie den pH-Wert Ihres Speichels testen. Im Gegensatz zu einem Urin-pH-Test, dessen Resultat in erster Linie von Ihrer augenblicklichen Ernährung abhängig ist, können Sie mit dem Speicheltest den langfristigen, sich nur langsam ändernden pH-Wert der extrazellulären Körperflüssigkeit feststellen, aus der der Speichel ja gebildet wird. Dieser pH-Wert wird in der Naturheilkunde als wichtiger Indikator für die Pufferkapazität und die Immunstärke des Körpers angesehen. pH Messstreifen erhalten Sie in Ihrer Apotheke.

Um den Speicheltest zuverlässig durchzuführen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. "Saugen" Sie Speichel im Mund zusammen (d.h. produzieren Sie durch saugen bei geschlossenem Mund Speichel) und spucken ihn aus oder schlucken ihn hinunter.
2. Spülen Sie den Mund mit Leitungswasser (nicht basischem Wasser) aus.
3. Saugen Sie anschließend noch zweimal hintereinander Speichel und spucken ihn aus oder schlucken ihn hinunter.
4. Beim dritten Mal saugen Sie Speichel, befeuchten damit den Messstreifen und lesen den pH-Wert ab.

Diese Prozedur ist notwendig, damit der gemessene Speichel auch wirklich "frisch" ist, d.h. direkt aus den Speicheldrüsen kommt und damit den pH-Wert der extrazellulären Körperflüssigkeit anzeigt.
Der optimale pH-Wert der extrazellulären Körperflüssigkeit, aus der der Speichel gebildet wird, liegt bei ca. pH 7,2. Ein pH-Wert der extrazellulären Körperflüssigkeit unter pH 7 ist sauer, unter pH 6 wird in der Naturheilkunde von starker Hyperazidität (Übersäuerung) gesprochen.
Der pH-Wert Ihrer Körperflüssigkeit ändert sich nur langsam. Beobachten Sie ihn deshalb regelmäßig und nehmen ca. alle 2 Wochen eine Messung vor. Ein optimaler pH-Wert bei ca. pH 7,2 wird in der Naturheilkunde als Garant für ein gesundes Immunsystem und eine hohe Pufferkapazität des Körpers angesehen.

VERWENDUNG VON BASISCHEM AKTIVWASSER

- Trinken Sie 30 ml basisches AktivWasser pro kg Körpergewicht täglich. Bei hohen Temperaturen und / oder starker körperlicher Anstrengung entsprechend mehr.
- Weichen Sie ***Reis*** 30 bis 60 Minuten vor dem Kochen in basischem AktivWasser ein.
- Basisches AktivWasser beseitigt den bitteren Geschmack von ***Kaffee und Tee*** und macht insbesondere Kaffee magenfreundlicher.
- Kochen Sie ***Gemüse*** in basischem AktivWasser, so bleibt Farbe und Geschmack erhalten, bitterer Beigeschmack wird gemildert.
- Kochen von ***Fisch*** in basischem AktivWasser reduziert den Fischgeruch.
- Lassen Sie ***Fleisch*** 10 Minuten vor dem Kochen in basischem Wasser einweichen. Es wird zarter.
- Mixen Sie ***alkoholische Drinks und Cocktails*** mit basischem AktivWasser. Sie werden milder, der Geschmack kommt besser zur Geltung.
- Nach ***Alkoholgenuss*** trinken Sie 2 Gläser basisches AktivWasser am Abend sowie 2 Gläser basisches AktivWasser am nächsten Morgen auf nüchternen Magen.
- Waschen Sie ***Früchte und Gemüse*** mit basischem AktivWasser, so bleiben sie länger frisch und knackig.
- Geben Sie Ihren ***Haustieren*** (Hunden, Katzen ...) basisches AktivWasser zu trinken und beobachten Sie, wie sich das Fell und die allgemeine Gesundheit positiv verändert.

VERWENDUNG VON SAUREM OXIDWASSER

- Spülen Sie Ihre ***Haare*** nach dem Waschen mit saurem OxidWasser statt mit chemischer Haarspülung. Die Haare werden weich und die Kopfhaut wird desinfiziert.
- Waschen Sie Ihr ***Gesicht*** mit saurem OxidWasser, so werden Hautunreinheiten (z.B. Akne und Mitesser) vermindert und die Haut desinfiziert, dunkle Hautflecken können sich aufhellen und die Haut wird weicher.
- Spülen Sie den ***Mund*** vor dem Zähneputzen mit saurem OxidWasser und geben es in die Munddusche. Es desinfiziert und schützt so ***Zahnfleisch und Zähne***. Spülen und gurgeln Sie bei Rachen- und Mandelbeschwerden.
- Befeuchten Sie ***Verbrennungen und Schürf- oder Schnittwunden*** mit saurem OxidWasser. Es desinfiziert und hilft dem Heilungsprozess.
- Baden Sie ***Schweißfüsse*** regelmäßig in warmem saurem OxidWasser.
- Verwenden Sie saures OxidWasser als Lotion nach der ***Rasur***.

GARANTIE

Ihr **IonQuell® PROFESSIONAL** Wassersystem ist ein technisch und konzeptionell ausgereiftes Gerät, das in einer hochmodernen Fertigung von Koreas größtem Hersteller für Wasserionisierer produziert wurde. Sollte Ihr **IonQuell® PROFESSIONAL** Wasserionisierer trotzdem einen Defekt zeigen, gehen Sie bitte zuerst auf Fehlersuche (siehe gleichnamiges Kapitel). Sollten Sie den Fehler nicht selbst beheben können, kontaktieren Sie bitte Ihren **IonQuell®** Partner/Verkäufer.

Sie erhalten auf Ihren **IonQuell® PROFESSIONAL** 2 Jahre Garantie. Diese Garantie bezieht sich nur auf Material- und Herstellungsfehler. Defekte, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder unsachgemäße Behandlung entstanden sind, sowie Verbrauchsmaterialien wie z.B. Filter sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Im Garantiefall oder zur Reparatur senden Sie bitte das Gerät in der Originalverpackung und zusammen mit einer Kopie des Kaufbeleges als frankiertes Paket an:

IonLife Dipl. Ing. Dietmar Ferger · Basler Str. 27 · D-79540 Lörrach

Wenn Sie den **IonQuell® PROFESSIONAL** zur Kontrolle oder Reparatur einsenden wollen, beachten Sie bitte folgendes:

- Entfernen Sie den Filter aus dem Filterfach und bewahren ihn in einer sauberen Plastiktüte im Kühlschrank auf
- Senden Sie das Gerät bitte OHNE den weißen Zulaufschlauch ein

Bevor Sie Ihren **IonQuell® PROFESSIONAL** einsenden, rufen Sie sich bitte zur Klärung von Detailfragen folgende Telefonnummer an:

DEUTSCHLAND: 0(049) 7621 709100, SCHWEIZ: Tel. 0(041) 32 323 32 30

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir unzureichend frankierte Sendungen nicht bearbeiten können. Bei berechtigten Reklamationen erstatten wir Ihnen Porto und Kosten.

ENTSORGUNG

Falls Sie Ihren **IonQuell® PROFESSIONAL** nach vielen Jahren irgendwann einmal nicht mehr verwenden wollen, beachten Sie bitte: Nach der Elektro-Altgeräte-Rücknahmeverordnung dürfen elektrische Geräte nicht in den Hausmüll. Bringen Sie Geräte, die Sie nicht mehr verwenden wollen oder können, deshalb bitte zu der Elektro-Altgeräte-Sammelstelle Ihrer Gemeinde. Danke.

TECHNISCHE DATEN

Modell:	**IonQuell® PROFESSIONAL DELPHI**
Beschreibung:	Wasserfilter und -ionisierer
Grösse:	Gehäuse: B x H x T: 265 x 327 x 160 mm Armatur: H x Ø: 230 (+ 100 Untertisch) x 50 mm
Gewicht	Gehäuse: 5 kg, Armatur: 1,5 kg
Stromquelle:	230 V, 50 Hz
Wasserqualität:	Leitungswasser
Wassertemperatur:	2 - 30°C
Wasserdruck:	max. 4,5 bar
Heißwasserwarnung:	Temperatursensor mit automatischer Abschaltung
Funktion:	Automatische Ionisierung
Ionisierungskapazität:	kontinuierliche Ionisierung beim Durchfluss
Ionisierungsstärke:	9-stufig mit jeweils ca. +/- 1 PH
pH-Bereich:	basisch bis ca. pH 11 pH, sauer bis ca. pH 3, abhängig von der Mineralisierung des Wassers
Elektrodenmaterial:	platinbeschichtete Titan-Elektroden in Wabenstruktur für optimale Ionisierungsleistung
Durchfluss:	Durchflussregelung auf ca. 2 l pro min
Reinigung:	Automatische Polarisationsumkehr und Umkehrung des Wasserflusses nach jedem Gebrauch, deshalb keine manuelle Entkalkung der Elektrolyseeinheit erforderlich
Anschluss:	Mit T-Stück 3/8“ an die Kalkwasserzuleitung
Wasserzufluss:	Ein- und Ausschaltung mit Elektroventil
Ionenproduktion:	kontinuierlicher Ionenfluss durch Elektrolyse
Bedienung:	1-Knopf-Bedienung
Filterlebensdauer:	Nach DIN 6 Monate oder ca. 4'000 Liter
Filter:	Standard: mehrstufiger Filter mit Aktivkohle, 1 µ Membranfiltration, Calciumanreicherung Extra: mehrstufiger Filter mit Aktivkohle, 0,01 µ Filtrationsfäden, Calciumanreicherung
Hersteller:	EMCO TECH Co. Ltd., Südkorea

EMCO TECH Co. Ltd. ist der führende Hersteller und Exporteur für Wassersysteme in Südkorea mit einem Export-Marktanteil von über 70%.

ZERTIFIKAT ◆ CERTIFICATE ◆ 認証証書 ◆ СЕРТИФИКАТ ◆ CERTIFICADO ◆ CERTIFICAT

Product Service

EC-Attestation of Conformity

No. N8 07 12 62945 003

Holder of Certificate: **IONIA Co., Ltd.**
163-11/12, Dodang-Dong, Wonmi-Gu,
Bucheon-City, Kyunggi-Do 420-805
REPUBLIC OF KOREA

Product: **House work and household appliances (Water Purifier & Ionizer)**

Model(s): **IO-400U**

Parameters:

Rated input voltage:	230 V ~
Rated frequency:	50 Hz
Rated input current:	0,38 A
Protection class:	II
Degree of protection against ingress of liquids:	IPX0

Tested according to: EN 60335-1/A12:2006
EN 50366:2003

This EC-Attestation of Conformity is issued on a voluntary basis according to the Low Voltage Directive 2006/95/EC relating to electrical equipment designed for use within certain voltage limits. It confirms that the listed equipment complies with the principal protection requirements of the directive. It refers only to the particular sample submitted for testing and certification. See also notes overleaf.

Test report no.: CPSA0141507

Date, 2007-12-11

295454

CE After preparation of the necessary technical documentation as well as the conformity declaration the required CE marking can be affixed on the product. Other relevant directives have to be observed.

TÜV SÜD Product Service GmbH · Zertifizierstelle · Ridlerstrasse 65 · 80339 München · Germany

Was können wir für Sie tun?

Senden Sie uns unverbindlich eine Anfrage!

beratung@happylonglife.at

Tel.: +4369911415598

Hörbinger & Partner KEG
A-1020 Wien